

Die Fortbildung im Überblick

Teilnahme

Modul I Vorbereitung	Modul II Input 1	Modul III Praxis- beobachtung	Modul IV Input 2	Modul V Praxis- beobachtung	Modul VI Reflexion
6 UE	6 UE	8 UE	6 UE	8 UE	6 UE
e- learning	Präsenz	Praxis	Online	Praxis	Online
Inhalt: Selbstständige Reflexion des Themas „Bindungstheorien“ anhand bereitgestellter Materialien und Filme	Inhalt: Workshop „Bindungsgrundlagen und Grundbedürfnisse“ Workshop „Primäre und sekundäre Bindungen, Eingewöhnungs-Grundlagen“ Aufgabenstellung für die Praxismodule	Inhalt: Beobachtung und Dokumentation der eigenen Kindertagespflegekinder mit Hilfe standardisierter Beobachtungsbögen Reflexion der Eingewöhnungsphase	Inhalt: Revision Beobachtung / Doku – wo gibt es Schwierigkeiten Workshop „Erziehungspartnerschaft vs. schwierige Eingewöhnung“ Workshop „Kommunikation, Abgrenzung, Selbstfürsorge“	Inhalt: Fortführung Modul III Reflexion und Dokumentation der Zusammenarbeit mit den Eltern Rückschlüsse auf Bindung/Verhalten	Inhalt: Auswertung der Praxisbeobachtung und Fallbesprechung Bezug: Besondere Situation bei U1
40 UE – Fortbildungsveranstaltung U1					
Einzelne Fortbildungsmöglichkeit 6 UE		Einzelne Fortbildungsmöglichkeit 6 UE			

An wen richtet sich die Fortbildung?

Die Fortbildung richtet sich in erster Linie an Kindertagespflegepersonen, die nach Ihrer Grundqualifizierung und bereits geleisteten Fortbildungen noch nicht die ab 2024 geforderten 300 Unterrichtseinheiten absolviert haben.

Daneben können die Module II und IV auch als einzelne Fortbildungsveranstaltungen wahrgenommen werden.

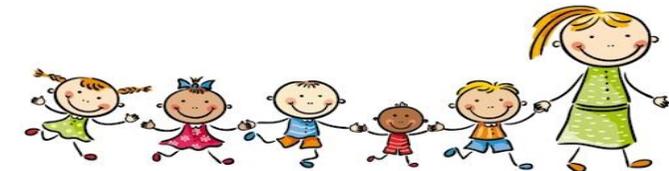
Durchführungsart:

Der Kurs findet im Blended- Learning Verfahren statt. Alle Materialien werden über unsere Online- Plattform bereitgestellt. Die Kurstermine finden teilweise in Präsenz und teilweise online statt.

Kosten:

Kompletter Kurs
81,00 € inkl. Getränke bei der Präsenzveranstaltung

Module II und IV einzeln:
jeweils 27,00 € inkl. Getränke bei der Präsenzveranstaltung



Unverbindliche Informationen zur Fortbildung und Anmeldung:

BRK-Mehrgenerationenhaus Michelau
Schneyer Straße 19 • 96247 Michelau
Tel. 09571 / 959031 • mgh@kvlichtenfels.brk.de

ANMELDUNG / WEITERE INFOS:

www.  generationennetzwerk.eu



Babies und Kleinstkinder in der Kindertagespflege



Fortbildungsmodulare

Bindungsorientierte Eingewöhnung

40 UE

Am 25.05.2023 wurde bekannt gegeben, dass auf Grund des Art. 32 Satz 1 Nr. 2 und Nr. 4 des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG) vom 8. Juli 2005 (GVBl. S. 236, BayRS 2231-1-A), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 23. Dezember 2021 (GVBl. S. 671) geändert worden ist, das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat verordnet:

„Der Qualifizierungszuschlag wird für Tagespflegepersonen, die Kinder vor dem vollendeten ersten Lebensjahr betreuen, nur bei pädagogischem Personal nach § 16 oder bei Tagespflegepersonen geleistet, die an einer Qualifizierungsmaßnahme im Sinn von Art. 20 Satz 1 Nr. 1 BayKiBiG im Umfang von mindestens 300 Stunden teilgenommen haben.“

Das BRK-Mehrgenerationenhaus Michelau bietet in Kooperation mit dem Fachdienst Kindertagespflege am Landratsamt Lichtenfels Fortbildungsmodulare mit unterschiedlichem Umfang an, um jeder bereits tätigen Kindertagespflegeperson zu ermöglichen, auch weiterhin Kinder unter einem Jahr betreuen zu können.

Informationen zu den anderen Modulen finden sich unter www.generationennetzwerk.eu

Mit dem Inkrafttreten des Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes (BayKiBiG) am 1. August 2005 wurde die Kindertagespflege in Bayern in die gesetzliche Förderung aufgenommen

Damit ist die Kindertagespflege auch förderrechtlich als unverzichtbare und gleichrangige Säule des Betreuungs- und Bildungsangebots in Bayern anerkannt.

Kindertagespflege findet überwiegend im Haushalt der Tagespflegeperson statt. Im Jahr 2005 wurde in Bayern die rechtliche Grundlage dafür geschaffen, dass Tagespflege auch in anderen geeigneten Räumen stattfinden kann.

Ein zentrales Qualitätsmerkmal der Kindertagespflege ist die hohe Bindungsqualität, die durch die enge Beziehung zwischen Tagesmutter oder Tagesvater und dem Tageskind entsteht. Anders als in Kindertageseinrichtungen hat das Tagespflegekind eine feste Bezugsperson.



Der angebotene Qualifizierungskurs ermöglicht es auch Personen, die nicht bereits über eine berufliche Qualifikation zur Betreuung von Kindern verfügen, dieses Qualitätsmerkmal einzuhalten.



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor



Generationen
Netzwerk
Lichtenfels
Kompetenz am Oberrain